



Interpellation Nr. 234 2012/2016

Eingang Stadtkanzlei: 4. November 2014

Nutzung der städtischen Jugendhäuser

In der Stadt Luzern gibt es insgesamt drei Jugendhäuser, namentlich das Treibhaus, das Piazza und das Crazy House. Das Piazza befindet sich im Stadtteil Littau Dorf, das Crazy House in Reussbühl und das Treibhaus im Tribschenquartier. Bei den Diskussionen über die Quartier- und Jugendarbeit ist jedoch selten die Rede von diesen drei Häusern. Die grünliberale Fraktion bittet den Stadtrat deshalb um die Beantwortung der folgenden Fragen, und zwar für jedes einzelne Jugendhaus:

1. Wie fügt sich die derzeitige Nutzung der Jugendhäuser in die aktuelle Quartier- und Jugendarbeit ein? Wie und für was werden sie genutzt?
2. Welche Bedürfnisse decken die einzelnen Jugendhäuser ab?
3. Von welchen Bevölkerungsgruppen werden die einzelnen Jugendhäuser genutzt? Werden sie nur von im Quartier resp. im Stadtteil lebenden Bevölkerungsgruppen genutzt und sprechen sie ein breites Publikum an?
4. Wann müssen die Jugendhäuser saniert werden? Mit welchen Kosten ist dabei zu rechnen?
5. Wie hoch sind die Aufwendungen der Stadt Luzern für Unterhalt und Betrieb?
6. In welchem Verhältnis stehen die laufenden Aufwendungen zur effektiven Nutzung der Jugendhäuser?
7. Welche langfristige Strategie verfolgt der Stadtrat mit den drei Jugendhäusern? Sollen alle drei langfristig bestehen bleiben?

Laura Kopp und Stefan Sägesser
namens der GLP-Fraktion